

Abteilung: 3.5 - Landwirtschaft/Veterinäramt
 Fachbereich: 3 - Frau Nehring
 Sachbearbeiter: Herr Dr. Schmitt (Tel. 02641/975-359)
 Aktenzeichen: 3.5.6.1
 Vorlage-Nr.: 3.5/034/2016

TOP „VERSCHIEDENES“

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Kreis- und Umweltausschuss	12.12.2016	öffentlich	Kenntnisnahme

**Zweckverband Tierkörperbeseitigung in Liquidation;
 Voraussichtliche Liquidationskosten 2017**

Darlegung des Sachverhalts:

Die Mitglieder des Kreis- und Umweltausschusses wurden in der Sitzung am 06.06.2016 darüber informiert, dass die vom Zweckverband bis Ende der 1990er Jahre aufgenommenen Investitionsdarlehen nach den Regelungen des Landesgesetzes zur Ausführung des Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetzes (AGTierNebG) beim alten Zweckverband verblieben sind und Eingang in dessen finanzielle Abwicklung finden müssen.

Mit beiliegendem Schreiben vom 23.11.2016 informiert der Altlastenzweckverband tierische Nebenprodukte die Mitglieder des Zweckverbands dahingehend, dass die Darlehensschuld zum Stand September 2016 nach § 6 Abs. 6 Satz 3 des AGTierNebG auf den Altlastenzweckverband über gegangen ist.

Die Zins- und Tilgungsraten sind von den 44 Gebietskörperschaften anteilig nach einem bestimmten Schlüssel zu den jeweiligen Fälligkeiten zu entrichten. Der entsprechende Teilbetrag für die jeweiligen Gebietskörperschaften wird auf der Grundlage des Anteils an der Umlage, der nach der Verbandsordnung den Schlüssel für die Vermögenseinwanderung darstellt (§ 12 S. 3 der Verbandsordnung) errechnet. Maßgeblich für die Berechnung der Umlage und somit für den Teilbetrag an den Liquiditätskosten 2017 sind die Einwohnerzahlen und die Gesamtbestände an Pferden, Rindvieh, Schweinen und Schafen nach der letzten amtlichen Viehzählung (Viehbestand).

Im Jahr 2017 betragen die Tilgung und Zinsen rund 1,33 Mio. €.

Für Berechnung des Teilbetrags der Kreisverwaltung Ahrweiler wurden folgende Zahlen zugrunde gelegt:

Gesamteinwohnerstand der 44 Gebietskörperschaften:	5.363.971 Einw.
<u>Einwohnerzahl Landkreis Ahrweiler:</u>	<u>126.950 Einw.</u>
prozentualer Anteil Landkreis Ahrweiler:	2,3667 %
Anzusetzender Viehbestand der 44 Gebietskörperschaften:	786.081 Tiere
<u>Anzusetzender Viehbestand Landkreis Ahrweiler:</u>	<u>17.873 Tiere</u>
prozentualer Anteil Landkreis Ahrweiler:	2,2736 %

Unter Zugrundelegung dieser Zahlen im Verhältnis 50 zu 50 beläuft sich der Anteil des Kreises Ahrweiler an den Gesamtkosten auf rund 2,3202 %. Bei einer Liquidationssumme von insgesamt 1.329.242,83 € beträgt der Kreisanteil im Jahr 2017 somit **30.841,12 €**. Dieser Betrag wurde in den Haushalt 2017 eingestellt.

Im Auftrag

Nehring

Anlagen zur Vorlage:

Schreiben des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung i.L. vom 23.11.2016